

Verstetigung der Präventionsketten-Arbeit in der Samtgemeinde Fürstenau

Familien- und Bildungsausschuss SG Fürstenau

04. Februar 2021

In zwei Jahren Programmbeteiligung wurde viel erreicht!

- Durch den Willen zur Gestaltung konnte eine **interdisziplinäre StG** gebildet werden.
- Durch gute Kontakte aus dem Netzwerk Frühe Hilfen konnte eine **funktionierende Planungsgruppe** gebildet werden.
- Durch **Beteiligungsformate & ausgiebige Analysen** (Angebots- & Netzwerkanalyse, Fachkräfte-, Eltern- & Kinderbefragung) konnte der Blick auf das Aufwachsen in der SG Fürstenau erweitert & geschärft werden:
 - Vielfalt an Unterstützungsangeboten und -leistungen wurde transparent gemacht
 - Bedarfe der Zielgruppen wurden festgestellt / überprüft / verifiziert
 - Handlungsfelder wurden identifiziert
 - Ziele wurden abgeleitet (u.a. über das Wirkungsorientiertes Monitoring)

Die Basis für eine funktionierende Präventionskette in der SG Fürstenuau wurde erfolgreich gelegt

- Ressort-/Fachbereichs- und fachübergreifende Akteur*innen regelmäßig zusammenbringen ☒
- Transparenz über Angebote und Unterstützung herstellen ☒
- Bedarfe und Bedürfnisse erkennen ☒
- Ziele definieren und Maßnahmen entwickeln ☒
- **Barrieren abbauen und Zugänge schaffen** ☒
- **Partizipation und Teilhabechancen erhöhen** ☒

„Politik denkt in 4-Jahres-Rhythmen, wir denken in 15-Jahres-Rhythmen! Viele geben viel zu früh auf.“

Waldemar Stange, Präventionsketten-Fachtag Samtgemeinde Fürstenuau (16.09.2020)

Der Auf- und Ausbau einer Präventionskette braucht kontinuierlich Aufmerksamkeit!

Zukunft der Präventionsketten in der Samtgemeinde Fürstenau: Identifizierte Themen

Familienwegweiser

informiert Eltern und
Fachkräfte über die
vielfältigen
Unterstützungsangebote und
-leistungen in der
Samtgemeinde Fürstenau.

Bildungs- und Teilhabepaket

erreicht all diejenigen Kinder,
die in Familien mit einem
finanziell-materiellen
Unterstützungsbedarf
aufwachsen auf
unkomplizierte Weise.

Kita- und Schulanmeldungen

werden im Verfahren
vereinfacht und schaffen
Gesprächsanlässe zwischen
dem professionellen
Unterstützungssystem und
den Familien.

Beteiligung als Querschnittsthema

Familienwegweiser schafft Transparenz über die Angebotslandschaft

Begründung/festgestellter Bedarf:

- Angebote der SG Fürstenau sind sowohl bei Eltern als auch bei Fachkräften nicht ausreichend bekannt.
- Fachkräfte benötigen eine Informationsquelle, um Familien weitervermitteln zu können.
- Etablierte und neue/weiterentwickelte Angebote sollten zeitnah bekanntgemacht und für jeden abzurufen sein.

Kurzbeschreibung:

- Ein Familienwegweiser stellt alle regelhaften und außerordentlichen Unterstützungs-, Bildungs- und Beratungsangebote für Familien online dar. Berücksichtigung finden Angebote und Institutionen in öffentlicher sowie freier Trägerschaft.

Zeitlicher Rahmen:

- Recherche und Erstentwicklung ab ca. 01/2021 bis 01/2022
- In Folge: Kontinuierliche Pflege über die Erstveröffentlichung hinaus

Vereinfachte BuT-Antragsstellung erleichtert Familien die Inanspruchnahme von finanziellen Leistungen

Begründung / festgestellter Bedarf:

- Nicht alle leistungsberechtigten Familien stellen BuT-Anträge.
- Die Gründe dafür sind vielfältig. Eine Hürde zur Antragstellung ist das Antragsformular selber.

Kurzbeschreibung:

- Eine zeitlich befristete Arbeitsgruppe unter Beteiligung der Maßarbeit und leistungsberechtigter Familien überprüft das jetzige BuT-Antragsverfahren und erarbeitet Vorschläge zur Vereinfachung und zum Abbau von Zugangsbarrieren.
- Überarbeitete Antragsformulare in einfache Sprache sowie diverse Muttersprachen bauen Hürden ab.

Vereinfachte Kita- und Schulanmeldung schafft frühzeitigen Zugang zum Bildungssystem

Begründung / festgestellter Bedarf:

- Verfahren und Anträge zur Anmeldung von Kindern in Kita und Schule sind für manche Familien intransparent.
- Vereinfachte Verfahren würden allen Kindern und Familien einen niedrigschwelligen Zugang zum Bildungssystem ermöglichen und Übergänge zwischen Familien sowie Kitas und Schulen erleichtern.
- Ein bedarfsgerechtes Anmeldeverfahren bietet Anlass zum Austausch zwischen Familien und professionellem Bildungssystem.

Kurzbeschreibung:

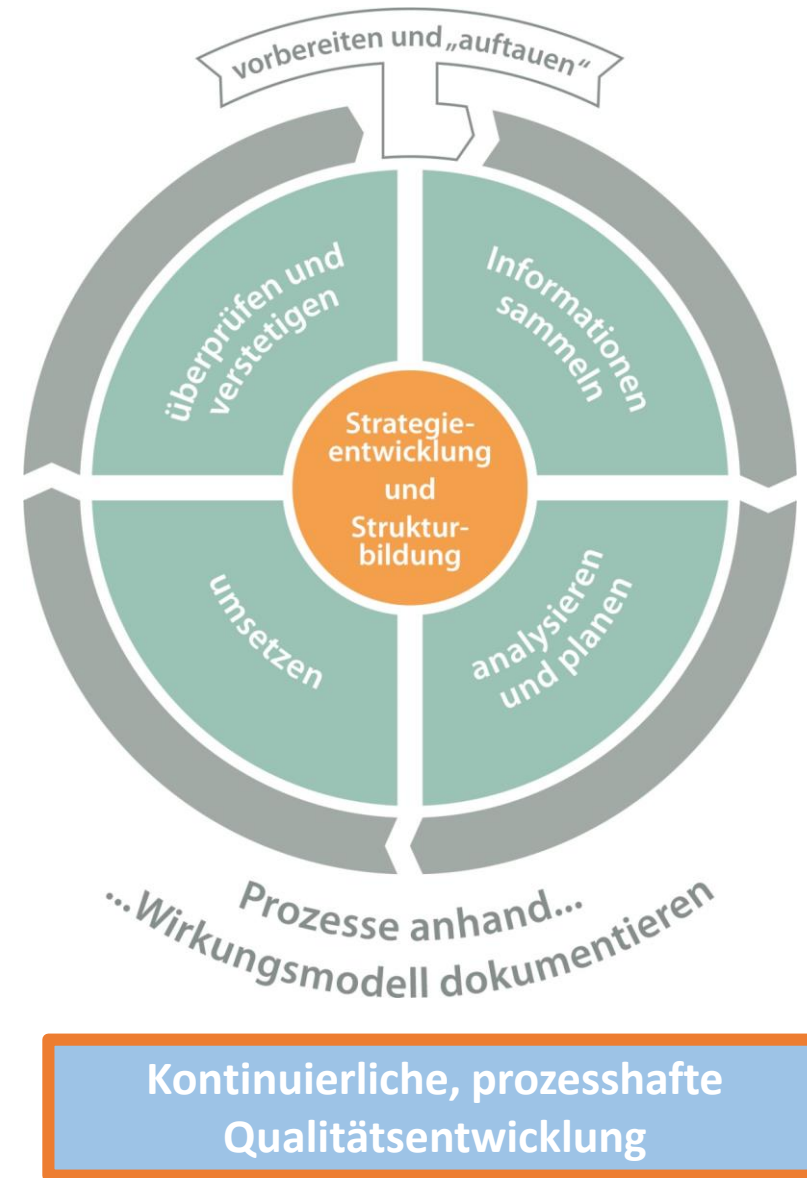
- Eine zeitlich befristete Arbeitsgruppe unter Beteiligung von Kita- und Schulvertreter*innen überprüft jetzige Anmeldeverfahren und erarbeitet Vorschläge zur Vereinfachung und zum Abbau von Zugangsbarrieren.
- Überarbeitete Anmeldeformulare in einfacher Sprache sowie diversen Muttersprachen bauen Hürden für die Familien ab.

Zeitlicher Rahmen:

- Das Online-Anmeldeprogramm „Little Bird“ wird zum nächsten Anmeldetermin in den Kitas eingesetzt. Ein Einsatz in den Großtagespflegen, bei den Tagespflegepersonen ist sukzessive angedacht. Evtl. könnte auch ein Einsatz in den Schulen erfolgen.

Querschnittsthema Beteiligung als Vision für eine nachhaltige Präventionskette

- **Mitspracherecht** bei Themen, die sie betreffen, z.B.
 - Inhalte des BuT-Paketes: Was wünschen sich Kinder hier überhaupt?
 - Gestaltung von Spielplätzen, Schulhöfen, Schulen, Kitas, ...
- „Kindern ein **Budget** geben - sie verwalten es oft besser, als wir Erwachsene!“ (Waldemar Stange, Fachtag Präventionsketten SG Fürstenau 16.09.2020)
- **Kinderbeauftragte(r)** als eine Idee für die Kommune
- **Beteiligung** von Kindern/Jugendlichen in **Erwachsenenausschüssen**



Zukunft der Präventionsketten in der SG Fürstenau: Aufbau und Struktur

- Implementierung der AG Präventionsketten im Netzwerk Frühe Hilfen
- Einführung eines Familienwegweisers für die Samtgemeinde Fürstenau
- Einführung Online-Anmeldeprogramm „Little Bird“ für die Kitas mit Erweiterungsmöglichkeiten auf Tagespflege und Schulen
- Mitarbeit im Netzwerk Präventionsketten Niedersachsen

Erforderliche Schritte zur Verstetigung

Diskussion und Entscheidung der Steuerungsgruppe über die vorgeschlagenen Inhalte und Rahmenbedingungen (s. *Protokoll der Str.-Gr.-Sitzung vom 14.10.2020*) ✓

Beschlussvorlage inkl. Zeit- und Ressourcenplanung

Beschlussfassung im Familien- und Bildungsausschuss am 04.02.2021 und Samtgemeindeausschuss am 25.02.2021

Übergang von der Programmbeteiligung „Präventionsketten Niedersachsen“ in den Regelbetrieb (*kontinuierlich ab Januar 2021*)